

Informationen zur Segelflugausbildung

Mitfliegen, SELBER FLIEGEN – begeistert sein

Voraussetzungen

- **Mindestalter 14 Jahre** (Sonst Sondergenehmigung erforderlich)
- **Flugmedizinische Tauglichkeit** (Wird durch Fliegerarzt bescheinigt)
- **Die notwendige Zeit** (mindestens alle 14 Tage sollten Sie einen Samstag oder Sonntag für das Segelfliegen Zeit haben, da nur so eine relativ zügige Ausbildung gewährleistet werden kann. Selbstverständlich können Sie aber auch jeden Sa und So an der Ausbildung teilnehmen)

Mitfliegen, **SELBER FLIEGEN** – begeistert sein

Ausbildungsumfang

(gesetzliche Mindestanforderung)

- 25 Flugstunden, davon 15 alleine,
- 60 Starts, davon 20 alleine,
- 3 Landungen auf fremden Flugplatz,
- 1 Außenlandeübung,
- Ein 50 km Überlandflug sowie
- Die theoretische und praktische Einweisung in besondere Flugzustände und das Verhalten in Notfällen.

Mitfliegen, SELBER FLIEGEN – begeistert sein

Kosten?

- Anders als in einer kommerziellen Flugschule wollen wir kein Geld mit der Flugschulung verdienen (sondern subventionieren sie sogar), so dass es für uns entscheidender ist, dem Flugschüler die Kenntnisse und Fähigkeiten für sicheres Fliegen zu vermitteln als bestimmte Stunden „voll“ zu machen.
- Zudem hängt es sehr stark von den Fähigkeiten des Flugschülers ab, wie viele Flugstunden und Starts er braucht. Da unsere Fluglehrer die Segelflugschulung ehrenamtlich durchführen, muss der Flugschüler nur die Starts, Flugstunden und Beiträge bezahlen.
- Insgesamt dürfte der Segelflugschein in etwa so viel (bzw. wenig) kosten wie ein KFZ-Führerschein.
- Wenn sie die jeweils aktuellen Gebühren erfahren wollen, zögern Sie bitte nicht mit uns in Kontakt zu treten

Wie läuft die Ausbildung ab?

- Die Ausbildung ist in drei Phasen aufgeteilt.
 - In der ersten Phase fliegt der Flugschüler immer mit einem Fluglehrer und lernt so, das Flugzeug richtig und vor allem sicher zu fliegen.
 - In der zweiten Phase, die mit dem ersten Alleinflug beginnt, bleibt der Fluglehrer am Boden und der Flugschüler absolviert seine Flüge allein. Diese Phase endet mit einem Überlandflug von mindestens 50 km.
 - In der dritten und letzten Phase wird der Flugschüler dann explizit auf die Prüfung vorbereitet.
- Begleitend zu der praktischen Flugausbildung wird auch der Theorieunterricht absolviert (mit Schwerpunkt in den Wintermonaten). Dieser umfasst die Themen: Luftrecht, Navigation, Meteorologie, Aerodynamik, Technik, Menschliches Leistungsvermögen und Verhalten in besonderen Fällen.

Mitfliegen, SELBER FLIEGEN – begeistert sein

Wie geht es nach dem Flugschein weiter?

- Sie haben eine Reihe von Möglichkeiten, und können auch neue Berechtigungen erwerben. Eine kleine Auswahl:
 - Kunstflug
 - Motorsegler
 - Gebirgsflug
 - Überlandflug
 - Teilnahme an Wettbewerben...

Mitfliegen, SELBER FLIEGEN – begeistert sein

Wo erhalte ich mehr Informationen?

- Am Flugplatz Würzburg Schenkenturm,
- auf dieser unserer Internetseite des Vereins,
- oder über unser Kontaktformular.

Mitfliegen, SELBER FLIEGEN – begeistert sein